



②

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑬ Anmeldenummer: 89123202.7

⑮ Int. Cl.⁵: **G04G 7/02, G04G 5/00**

⑯ Anmeldetag: 15.12.89

⑰ Priorität: 20.12.88 DE 8815765 U

⑲ Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.06.90 Patentblatt 90/26

⑳ Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR GB LI

㉑ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **20.03.91 Patentblatt 91/12**

㉒ Anmelder: **JUNGHANS UHREN GMBH**

Geisshaldenstrasse
W-7230 Schramberg(DE)

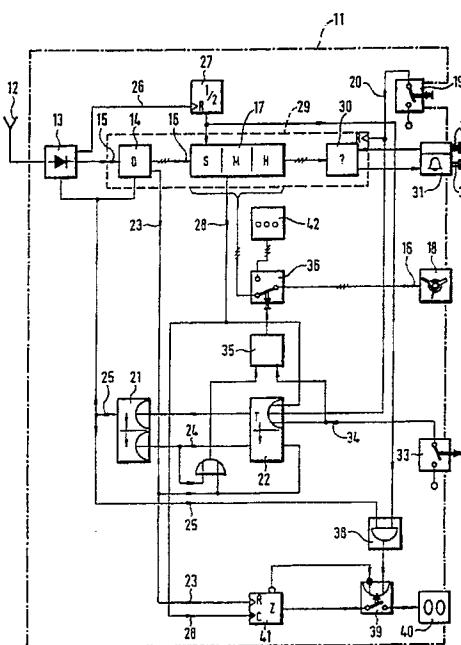
㉓ Erfinder: **Ganter, Wolfgang**
Heiligenbronnerstrasse 52
W-7230 Schramberg-Sulgen(DE)

㉔ Vertreter: **Hofmann, Gerhard, Dipl.-Ing.**
Patentassessor et al
Stephanstrasse 49
W-8500 Nürnberg(DE)

㉕ Autonome Funkuhr.

㉖ Eine autonome Funkuhr (11) mit Empfänger (13) für zu decodierende Zeittelegramm-Empfangsinformationen (15) und mit einem Reset-Schalter (19) für einen Neustart ihrer Empfangs-, Decodier- und Anzeigefunktionen soll dafür ausgelegt werden, einerseits die manuelle Inbetriebnahme weiterhin zu ermöglichen, andererseits aber irrtümliche Einwirkungen auf den Prozessor, für die Ausführung der Empfangstelegramm-Decodierung und der Steuerung zeitabgeleiteter Funktionen, zu vermeiden. Dafür ist - gegebenenfalls zusätzlich zum herkömmlichen aber verdeckt eingebauten Reset-Schalter (19) - ein gesonderter Empfänger-Schalter (33) vorgesehen, über den der Empfänger (13) vorübergehend einschaltbar und gegebenenfalls die Zeitanzeigeeinrichtung (18) in eine Referenzstellung (42) steuerbar ist. Wenn der Empfänger (13) verwertbare Zeitinformationen (16) liefert bzw. innerhalb einer vorgegebenen Zeitspanne (T) solche nicht liefert, wird die Zeitanzeigeeinrichtung (18) auf das Zeit-Register (17) zurückgeschaltet, um daraus die zeithaltend fortgeschaltete oder aber die über Funk aktualisierte tatsächliche Zeit wieder zur Anzeige zu bringen, ohne daß weitere zeitabgeleitete Funktionen wie insbesondere ein Alarmgabeprogramm durch solche spielerische Empfänger-Einschaltung beeinträchtigt werden. Zweckmäßerweise wird bei eingeschaltetem Empfänger (13) eine zusätzliche Kontrollanzeige

㉗ aktiviert, die zugleich als Warnanzeige dafür dienen kann, daß über mehrere Zyklen zeitgesteuerter Empfängereinschaltung keine verwertbare Zeitinformation (16) zur Kontrolle und gegebenenfalls Korrektur der Zeitanzeige mehr gewonnen werden konnte.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreift Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	DE-A-2 715 096 (HILBERG) * Seite 6, Zeilen 18-29; Seite 7, Zeile 9 - Seite 8, Zeile 6; Fig. *	1,3	G 04 G 7/02 G 04 G 5/00
Y	DE-U-8 712 803 (JUNGHANS) * Seite 3, Zeilen 1-4,10-27; Seite 5, Zeilen 5-22; Figur 1 *	1,3	
A		4	
A	FR-A-2 579 335 (JUNGHANS) * Fig.; Seite 4, Zeilen 25-34 *	2	
A	GB-A-1 596 628 (PLESSEY) * Seite 1, Zeilen 39-61 *	5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)
			G 04 G G 04 C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	17 Dezember 90	GOULDING C.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE <p>X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>		